

SCHIRM GESCHICHTEN

Ein mobiles Stück Theater für Kinder

"Schirmgeschichten" ist ein Ausflug in eine Welt voller Witz und Poesie, der alle Sinne des jungen Publikums anspricht. Das Stück zaubert rund um den zentralen Gegenstand "Schirm" fröhliche Leichtigkeit in den Raum. Zugleich regt "Schirmgeschichten" auf spielerische Weise die Kreativität und Fantasie der Kinder an und transportiert eine positiv-optimistische Sichtweise auf Dinge und Situationen - so erhalten selbst farblose Alltagsgegenstände einen inspirierenden Anstrich.

Kurze Einblicke

Was tun an einem verregneten Tag? Angelika zieht ihre Gummistiefel an und schnappt sich einen der vielen Schirme aus dem Schirmständer. Aber der Regenschirm! Er hat ja Löcher und ist damit wohl unbrauchbar! Obwohl... und hier beginnt die Reise, getanzt von Angelika, musikalisch begleitet von Annette.

Jeder Schirm ist Ausgangspunkt für eine Geschichte.... wie zum Beispiel:

Der löchrige Schirm

Gelb und so groß... und voller Löcher und Schlitze. Durch einen Schlitz passt ein Arm, durch diesen sogar ein ganzes Bein. Aber für draußen, bei diesem Regenwetter - hmm... Suchen wir noch einmal, ob sich nicht ein besserer findet...

Der weiße Spitzenschirm

Kaum wird der Schirm über den Köpfen geöffnet, regnen unzählige Rosenblütenblätter heraus. Ein Moment voller Poesie. An den Schirmverstreben befestigte Glöckchen klingeln zart und hell wie Elfengeflüster im Mondschein. Ein Schirm wie aus der Feenwelt, dazu Tutu und Ballettschläppchen, Seifenblasen, bezaubernde Düfte und Musik wie aus einem honigsüßen Traum.

Der Himmelsschirm

Ein Blick nach oben in die Kuppel des Schirms: blauer Himmel, weiße Wolken! Ein Spielzeugflugzeug an die Spitze geheftet, den aufgespannten Himmelsschirm mit dem Griff in die eigens adaptierte Küchenmaschine gesteckt, eingeschaltet, los geht der Flug! Wolkengleiche Wattebüsche regnen auf den sich schnell drehenden Schirm und werden durch die Rotation weggefegt, oder sind das etwa Schneeflocken?

Diesen und noch anderen spannenden "Schirmgeschichten" begegnen die Kinder, bis letztendlich der Schirmständer geleert, alle Schirme abgespannt, die Instrumente wieder verpackt sind.

Angelika Sibitz, geb. 1973 in Bruck / Mur, Steiermark. Lebt seit 2007 in Salzburg.
Sonderkindergartenpädagogin seit über 20 Jahren,
Intuitive Dance Leiterin, Kinderyogalehrerin.
Viel Erfahrung im Bereich Improvisationstanz und Ausdruckstanz, Bühnenerfahrung als langjähriges Mitglied des "Tanztheater Tangram" (Graz).

Annette B. Paul, geb. 1969 in Halle/S., Deutschland. Musikerin, unterrichtet Kinderyoga und Musik (Klavier, Trommeln). Intensive musikalische Ausbildung durch das Elternhaus, Musikschule (Klavier) und Eurythmiestudium, Leitung der Musikgeschäfte "Gandharva Loka" in Nürnberg (1994-2001) und Linz (2008 bis 2014), Ausbildung zur rhythmik-orientierten Pädagogin am Rhythmikstudio Wien, Auftritte mit internationalen Musikgruppen und Chören, intensive musikalische Beschäftigung mit verschiedenen Musikkulturen, diverse Workshops und Unterricht für Kinder und Erwachsene.